

▶ LAVATHERM 65179AV

DE Benutzerinformation  
Wäschetrockner

# USER MANUAL



**AEG**

# INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	6
3. ZUBEHÖR.....	7
4. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	8
5. BEDIENFELD.....	9
6. PROGRAMMTABELLE.....	9
7. OPTIONEN.....	10
8. EINSTELLUNGEN.....	12
9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	12
10. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	12
11. TIPPS UND HINWEISE.....	13
12. REINIGUNG UND PFLEGE.....	14
13. FEHLERSUCHE.....	15
14. TECHNISCHE DATEN.....	16
15. MONTAGE.....	17

## FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Sich Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu holen:

**[www.aeg.com/webselfservice](http://www.aeg.com/webselfservice)**



Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren:

**[www.registreaeg.com](http://www.registreaeg.com)**



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:

**[www.aeg.com/shop](http://www.aeg.com/shop)**

## REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer. Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

 Warnungs-/Sicherheitshinweise

 Allgemeine Informationen und Empfehlungen

 Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

# 1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie die mitgelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig vor Montage und Inbetriebnahme dieses Geräts. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung des Geräts übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung immer an einem sicheren und zugänglichen Ort zum späteren Nachschlagen auf.

## 1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen



### WARNUNG!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr sowie Gefahr einer dauerhaften Behinderung.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder bis zu 3 Jahren sind während des Betriebs unbedingt von dem Gerät fernzuhalten.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es auf angemessene Weise.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

## 1.2 Allgemeine Sicherheit

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Wenn der Wäschetrockner auf einer Waschmaschine aufgestellt wird, muss die Befestigung mithilfe des Bausatzes Wasch-Trocken-Säule erfolgen. Der Bausatz Wasch-Trocken Säule, der bei Ihrem autorisierten Lieferanten erhältlich ist, kann nur für die in der mitgelieferten Anleitung aufgeführten Geräte verwendet werden. Lesen Sie die Anleitung aufmerksam vor der Montage (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf der gegenüberliegenden Seite, aufgestellt werden, wenn dadurch eine vollständige Öffnung der Gerätetür verhindert wird.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel (falls vorhanden) darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- **WARNUNG:** Das Gerät darf nicht durch ein externes Schaltgerät, wie einer Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Schaltkreis angeschlossen werden, der vom einem Programm regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Wählen Sie eine Netzsteckdose, die nach der Installation des Geräts zugänglich ist.
- Der Raum, in dem das Gerät aufgestellt wird, muss gut belüftet sein, damit keine Gase in den Raum zurückströmen, die von offenem Feuer oder von

anderen Geräten stammen, die mit Brennstoffen arbeiten.

- Die Abluft darf nicht über denselben Abzug abgeleitet werden, über den der Dunstabzug von mit Gas oder sonstigen Brennstoffen betriebenen Geräten erfolgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge von 7 kg (siehe Kapitel „Programmübersicht“).
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Teile davon mit industriellen Chemikalien verschmutzt sind.
- Wischen Sie die um das Gerät ggf. angesammelten Flusen und/oder Verpackungsrückstände weg.
- Benutzen Sie das Gerät niemals ohne Sieb. Reinigen Sie das Flusensieb vor oder nach jedem Gebrauch.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Trockner.
- Wäschestücke, die mit Speiseöl verschmutzt sind oder die mit Aceton, Alkohol, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin und Wachsentfernern behandelt worden sind, müssen vor dem Trocknen in dem Wäschetrockner in heißem Wasser und zusätzlichem Waschmittel gewaschen werden.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien, gummibeschichtete Wäschestücke, Kleider oder Kissen mit Schaumgummipolster dürfen in dem Gerät nicht getrocknet werden.
- Weichspüler oder ähnliche Produkte dürfen nur entsprechend den Herstelleranweisungen benutzt werden.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus der Wäsche, die eine Entzündungsquelle darstellen könnten, z. B. Feuerzeuge oder Streichhölzer.

- Wenn Sie den Wäschetrockner vor dem Ende des Trockengangs anhalten müssen, entnehmen Sie sofort die gesamte Wäsche und breiten Sie diese zur Wärmeableitung aus.
- Der letzte Teil eines Trockenprogramms findet ohne Hitze statt (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche auf einer Temperatur bleibt, bei der sie nicht beschädigt wird.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.

## 2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

### 2.1 Montage

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Bewegen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Das Gerät darf nicht an einem Ort aufgestellt oder verwendet werden, an dem die Temperatur unter 5 °C absinken oder auf über 35 °C steigen kann.
- Der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt werden soll, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Das Gerät muss stets in aufrechter Lage transportiert werden.
- Die Geräterückseite muss gegen die Wand zeigen.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.

### 2.2 Elektrischer Anschluss



#### **WARNUNG!**

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich anderenfalls an eine Elektrofachkraft.
- Schließen Sie das Gerät unbedingt an eine sachgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät vom Netzstrom trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

### 2.3 Gebrauch



#### **WARNUNG!**

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt bestimmt.
- Trocknen Sie keine beschädigten (zerrissenen/ausgefranzten) Wäschestücke mit Wattierungen oder Füllungen im Gerät.
- Trocknen Sie nur Textilien, die für den Wäschetrockner geeignet sind. Beachten Sie die Pflegehinweise auf dem Textiletikett.
- Für Wäsche, die mit einem Fleckentferner behandelt wurde, muss vor dem Trocknen ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt werden.
- Das Kondensat/destillierte Wasser darf nicht getrunken oder für das Zubereiten von Speisen verwendet werden. Dies kann bei Mensch und Tier gesundheitliche Schäden hervorrufen.
- Setzen oder stellen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür.
- Trocknen Sie keine tropfnassen Wäschestücke im Gerät.

## 2.4 Reinigung und Pflege



### WARNUNG!

Verletzungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasserspray oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

## 2.5 Entsorgung



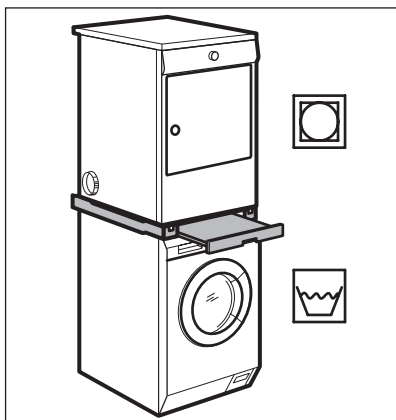
### WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickenungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

# 3. ZUBEHÖR

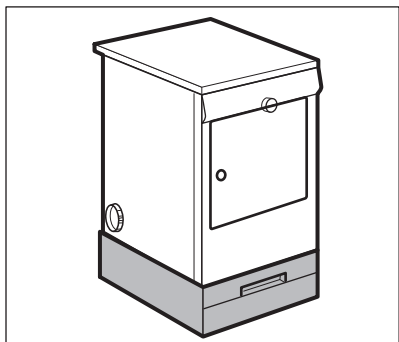
## 3.1 Wasch-Trocken-Säule



Produktbezeichnung: SKP11.

Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem autorisierten Händler. Der Bausatz Wasch-Trocken Säule kann nur für die in der Broschüre aufgeführten Geräte verwendet werden. Siehe beiliegende Broschüre. Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

### 3.2 Sockel mit Schublade



Produktbezeichnung: PDSTP10.

Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem autorisierten Händler. Damit wird das Gerät auf eine höhere Ebene gebracht und das Be- und Entladen erleichtert.

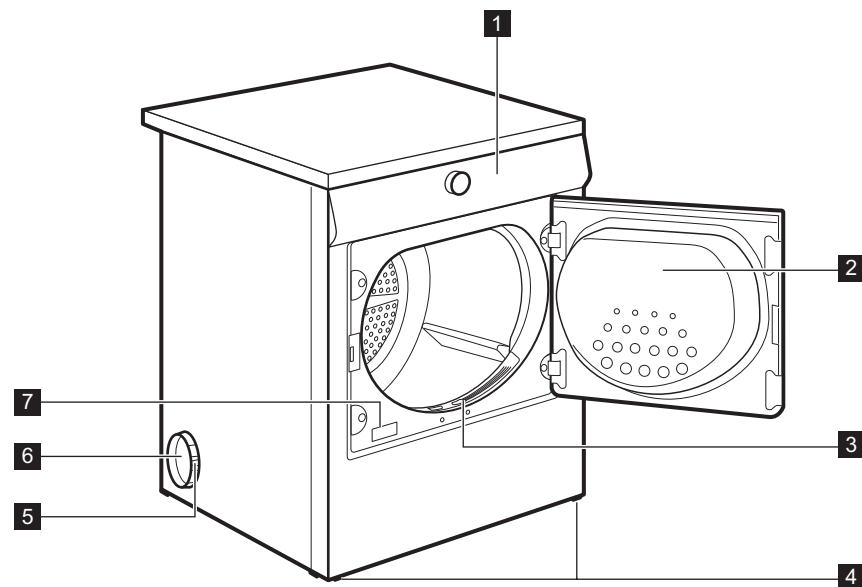
Die Schublade kann zur Aufbewahrung von Wäsche benutzt werden, z. B. für Handtücher, Reinigungsprodukte usw. Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

### 3.3 Abluft-Bausatz

Universeller Bausatz für Ablufttrockner, bei denen die Luft nicht nach Draußen abgeführt werden kann. Der Behälter fängt Flusen und das Kondensat auf. So entsteht in dem Raum, in dem der Wäschetrockner aufgestellt ist, keine Feuchtigkeit, die zu einer Verschmutzung oder Schäden führen könnte.

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

## 4. GERÄTEBESCHREIBUNG

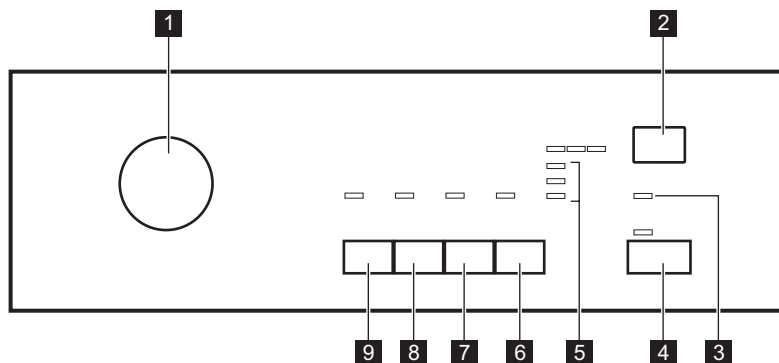


- 1 Bedienfeld
- 2 Gerätetür (Türanschlag wechselbar)
- 3 Hauptfilter
- 4 Schraubfüße

- 5 Kunststoffring
- 6 Seitliche/hintere Lüftungsöffnung
- 7 Typenschild



## 5. BEDIENFELD



- |  |   |
|--|---|
| <p><b>1</b> Programmwahlschalter und ① Aus-Schalter</p> <p><b>2</b> Taste Zeitvorwah</p> <p><b>3</b> Kontrolllampe: Sieb reinigen</p> <p><b>4</b> Taste Start/Pause</p> <p><b>5</b> Funktions-Kontrolllampen</p> | <p><b>6</b> Taste Signal</p> <p><b>7</b> Taste Knitterschutz</p> <p><b>8</b> Taste Sensitiv</p> <p><b>9</b> Taste Schonen</p> |
|--|---|


## 6. PROGRAMMTABELLE

Programme	Beladung	Beladung (max.) <sup>1)</sup> / Pflugesymbol
<b>Baumwolle</b>		
Extratrocken	Trockengrad: Extratrocken.	7 kg/ ☺☺
Starktrocken	Trockengrad: Starktrocken.	7 kg/ ☺☺
Schrantrocken <sup>2) 3)</sup>	Trockengrad: Schrantrocken.	7 kg/ ☺☺
Bügeltrocken <sup>2)</sup>	Trockengrad: Geeignet zum Bügeln.	7 kg/ ☺☺
<b>Mischgewebe</b>		
Extratrocken	Trockengrad: Extratrocken.	3 kg/ ☺☺☺
Schrantrocken <sup>2)</sup>	Trockengrad: Schrantrocken.	3 kg/ ☺☺☺
Bügeltrocken	Trockengrad: Geeignet zum Bügeln.	3 kg/ ☺☺☺
<b>Spezial</b>		

Programme	Beladung	Beladung (max.) <sup>1)</sup> / Pflugesymbol
30 min	Zeitprogramm zum Trocknen einzelner Wäschestücke.	1 kg/ ☹️☹️☹️
Auffrischen	Auffrischen von Textilien nach längerer Lagerung.	1 kg
Bettwäsche	Bettwäsche, wie Einzel-/Doppelbettlaken, Kopfkissen, Bettbezüge, Tagesdecken.	2 kg/ ☹️☹️☹️
Jeans	Freizeitkleidung wie Jeans oder Sweatshirts mit unterschiedlicher Materialstärke (z. B. am Kragen, an den Manschetten und Nähten).	7 kg/ ☹️☹️
Sportkleidung	Sportbekleidung, dünne und leichte Gewebe, Mikrofaser, Polyester.	2 kg/ ☹️☹️☹️
Leichtbügeln	Pflegeleichte Textilien, die nur leicht gebügelt werden müssen. Das Trocknungsergebnis kann je nach Gewebeat unterschiedlich ausfallen. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen. Nehmen Sie die Wäsche unmittelbar nach Abschluss des Programms aus dem Gerät und hängen Sie sie auf Kleiderbügel.	1 kg (oder 5 Hemden)/ ☹️☹️☹️
Wollepflege	Auffrischen von Wolltextilien. Die Wolltextilien werden weich und anschmiegsam. Nehmen Sie die Wäsche unmittelbar nach Abschluss des Programms aus dem Gerät.	1 kg


1) Die Angabe des maximalen Gewichts bezieht sich auf trockene Wäsche.

2) **Nur für Prüfinstitute:** Standardprogramme für Prüfungen sind im Dokument EN 61121 angegeben.

3) Das  Baumwolle Schranktrocken Programm ist das „Standard-Baumwollprogramm“. Es eignet sich zum Trocknen von normaler, feuchter Baumwollwäsche und ist in Bezug auf den Energieverbrauch zum Trocknen feuchter Baumwollwäsche das effizienteste Programm.

## 7. OPTIONEN

### 7.1 Schonen

Mit dieser Option können Sie ein schonendes Trockenprogramm mit einer niedrigeren Temperatur auswählen. Verwenden Sie diese Option für Wäsche mit dem Pflegekennzeichen  (z.B. Textilien aus Acryl, Viskose).

### 7.2 Sensitiv

Für leichtes Trocknen häufig getragener Kleidungsstücke. Das Programm beginnt mit voller Heizleistung, die dann während des Programmverlaufs reduziert wird, um die Textilien zu schonen.

### 7.3 Knitterschutz

Verlängert die standardmäßige Knitterschutzphase (30 Minuten) am

Ende des Trockenprogramms auf 60 Minuten. Diese Funktion schützt die Textilien vor Knitterfalten. Während der Knitterschutzphase kann die Wäsche aus dem Gerät entnommen werden.

- bei einer Unterbrechung des Programms  
Das Signal ist standardmäßig aktiviert. Mit dieser Funktion können Sie den Ton ein- oder ausschalten.

## 7.4 Signal


Sie hören einen Signalton:

- am Programmende
- zu Beginn und am Ende der Knitterschutzphase



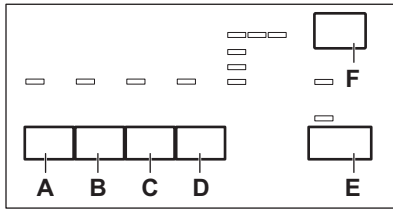
Die Option Signal kann für alle Programme eingestellt werden.

## 7.5 Tabelle der Optionen

Programme <sup>1)</sup>	Schonen	Sensitiv	Knitterschutz
<b>Baumwolle</b>			
Extratrocken	■	■	■
Starktrocken	■	■	■
Schrantrocken 	■	■	■
Bügelrocken	■	■	■
<b>Mischgewebe</b>			
Extratrocken	■	■	■
Schrantrocken	■	■	■
Bügelrocken	■	■	■
<b>Spezial</b>			
30 min	■		■
Auffrischen	■		■
Bettwäsche	■		■
Jeans	■	■	■
Sportkleidung	■		■
Leichtbügeln	■		■
Wollepflege			

<sup>1)</sup> Die Funktionen Schonen und Sensitiv können nicht zusammen gewählt werden.

## 8. EINSTELLUNGEN



- A. Taste Schonen
- B. Taste Sensitiv
- C. Taste Knitterschutz
- D. Taste Signal
- E. Taste Start/Pause
- F. Taste Zeitvorwahl

### 8.1 Einstellen des Restfeuchtgrads der Wäsche

Ändern des voreingestellten Restfeuchtgrads der Wäsche:

1. Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmwahlschalter aus.

2. Warten Sie etwa 8 Sekunden.
3. Halten Sie die Tasten **(A)** und **(D)** gleichzeitig gedrückt.

Eine der folgenden Kontrolllampen wird aufleuchten:

- **Ende** - maximaler Trockengrad
  - **Abkühlen** - stärkerer Trockengrad
  - **Ende** und **Abkühlen** voreingestellter Trockengrad
4. Drücken Sie die Taste **(E)** wiederholt, bis die Kontrolllampe des gewünschten Grads leuchtet.
  5. Zur Bestätigung der Einstellung halten Sie die Tasten **(A)** und **(D)** ca. 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

### 8.2 Signal dauerhaft deaktivieren

Zum Ein- und Ausschalten der akustischen Signale halten Sie die Touchpads **(A)** und **(B)** ca. 2 Sekunden gleichzeitig gedrückt.

## 9. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme:

- Reinigen Sie die Trommel des Wäschetrockners mit einem feuchten Tuch.

- Beladen Sie die Trommel mit feuchter Wäsche und starten Sie ein kurzes Programm (z. B. 30 Minuten).

## 10. TÄGLICHER GEBRAUCH

### 10.1 Starten eines Programms ohne Zeitvorwahl

1. Bereiten Sie die Wäsche vor und füllen Sie die vorbereitete Wäsche in das Gerät.



#### **VORSICHT!**

Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass die Wäsche nicht zwischen der Tür und der Gummidichtung eingeklemmt ist.

2. Stellen Sie je nach Beladung das passende Programm und die entsprechenden Optionen ein.

3. Berühren Sie das Touchpad Start/Pause.

Das Programm wird gestartet.

### 10.2 Starten des Programms mit Zeitvorwahl

1. Stellen Sie je nach Beladung das passende Programm und die entsprechenden Optionen ein.
2. Drücken Sie bei Bedarf die Zeitvorwahl-Taste mehrmals.




Der Start eines Programms kann um 3, 6 oder 9 Stunden verzögert werden.

3. Drücken Sie die Taste Start/Pause.

Die Kontrolllampen (9H, 6H, 3H) ändern sich alle 3 Stunden.

### 10.3 Ändern eines Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf  AUS.
2. Wählen Sie das Programm.

### 10.4 Am Programmende

Am Ende eines Programms passiert Folgendes:

- Es ertönt eine Signalfolge (wenn der Summer eingeschaltet ist).
- Die Anzeigen Ende und Sieb leuchten auf.
- Die Kontrolllampe Start/Pause leuchtet.


Der Gerätebetrieb wird ca. weitere 30 Minuten in der Knitterschutzphase fortgeführt.

Dadurch werden Wäschefalten beseitigt.

Sie haben die Möglichkeit, die Wäsche vor dem Ablauf der Knitterschutzphase aus dem Gerät zu nehmen. Für ein

optimales Ergebnis empfehlen wir jedoch, die Knitterschutzphase möglichst vollständig durchzuführen.

Am Ende der Knitterschutzphase passiert Folgendes:

- Die Kontrolllampe Start/Pause erlischt.
1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf  AUS.
  2. Öffnen Sie die Gerätetür.
  3. Entnehmen Sie die Wäsche.
  4. Schließen Sie die Gerätetür.



Reinigen Sie nach Programmende stets das Sieb.

### 10.5 Standby-Funktion





Um den Energieverbrauch zu senken, wird das Gerät über diese Funktion in folgenden Fällen automatisch ausgeschaltet:

- Wenn innerhalb von 5 Minuten nach dem Einschalten des Geräts kein Programm gestartet wird.
- 5 Minuten nach Programmende.

## 11. TIPPS UND HINWEISE

### 11.1 Vorbereiten der Wäsche


- Schließen Sie die Reißverschlüsse.
  - Wenn Sie Bettbezüge trocknen, knöpfen Sie diese zu.
  - Trocknen Sie keine Krawatten oder lose Bänder (z.B. von Schürzen). Binden Sie sie zusammen, bevor Sie ein Programm starten.
  - Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen.
  - Drehen Sie Wäschestücke mit Baumwollfutter auf links. Vergewissern Sie sich unbedingt, dass das Baumwollfutter außen ist.
  - Wir empfehlen, die zu trocknende Gewebeart bei der Programmeinstellung zu berücksichtigen.
  - Dunkle und helle Textilien sollten nicht zusammen getrocknet werden.
- Achten Sie auf die Auswahl von geeigneten Programmen für Baumwolle, Trikotwäsche und Strickwaren, um das Einlaufen der Wäsche zu verhindern.
  - Achten Sie darauf, dass die Wäschemenge nicht das in der Programmübersicht angegebene oder auf dem Display angezeigte Gewicht überschreitet.
  - Trocknen Sie nur trocknergeeignete Wäsche. Beachten Sie das Pflegeetikett der Textilien.
  - Trocknen Sie nicht große und kleine Wäschestücke zusammen. Kleine Wäschestücke können sich in den großen verfangen und werden nicht getrocknet.

Pflegeetikett	Beschreibung
	Die Wäsche ist trocknergeeignet.
	Die Wäsche kann bei höheren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche kann bei niedrigeren Temperaturen getrocknet werden.
	Die Wäsche ist nicht trocknergeeignet.

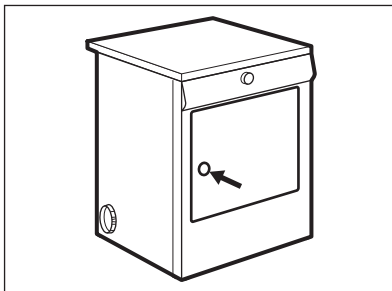
## 12. REINIGUNG UND PFLEGE

### 12.1 Reinigen des Siebs

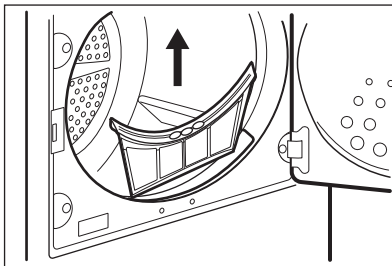
Am Ende eines jeden Programms leuchtet die Sieb-Anzeige, um Sie darauf hinzuweisen, dass das Sieb gereinigt werden muss.

-  Das Sieb hält Flusen zurück. Die Flusen lösen sich während des Trockengangs von der Wäsche.

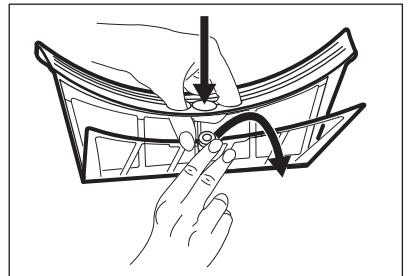
1. Öffnen Sie die Tür.



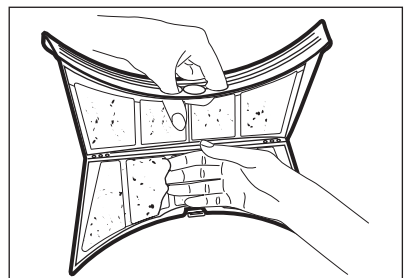
2. Ziehen Sie das Sieb heraus.



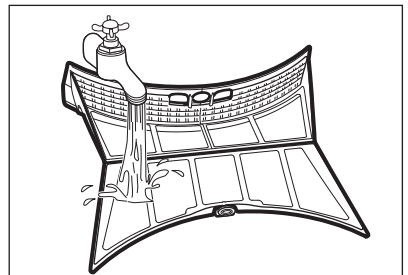
3. Öffnen Sie das Sieb.



4. Reinigen Sie das Sieb mit der feuchten Hand.



5. Reinigen Sie das Sieb bei Bedarf mit einer Bürste und warmem Wasser.



6. Schließen Sie das Sieb.
7. Entfernen Sie die Flusen vom Siebsockel. Hierfür können Sie einen Staubsauger benutzen.
8. Setzen Sie das Sieb in seine Aufnahme ein.

## 12.2 Reinigen der Trommel



### WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung von der Stromversorgung.

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommelinnenfläche und der Abweiser einen handelsüblichen neutralen Reiniger. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



### VORSICHT!

Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen.

## 12.3 Bedienfeld und Gehäuse reinigen

Verwenden Sie einen handelsüblichen neutralen Reiniger zur Reinigung des Bedienfelds und Gehäuses.

Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



### VORSICHT!

Verwenden Sie keine Möbelreiniger oder Reinigungsmittel, die eine Korrosion des Geräts verursachen können.

# 13. FEHLERSUCHE

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist.
	Kontrollieren Sie die Sicherung der Hausinstallation.
Das Programm startet nicht.	Drücken Sie Start/Pause.
	Vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist.
Die Gerätetür schließt nicht.	Vergewissern Sie sich, dass das Sieb ordnungsgemäß eingesetzt ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Wäsche nicht zwischen der Gerätetür und der Gummidichtung eingeklemmt ist.
Im Display wird eine zu lange Programmdauer angezeigt. <sup>1)</sup>	Vergewissern Sie sich, dass das Wäschengewicht mit der Programmdauer übereinstimmt.
	Vergewissern Sie sich, dass der Filter sauber ist.

Problem	Mögliche Abhilfe
	Die Wäsche ist zu feucht. Schleudern Sie die Wäsche noch einmal in der Waschmaschine.
	Vergewissern Sie sich, dass die Raumtemperatur nicht zu hoch ist.
Im Display wird eine zu kurze Programmdauer angezeigt.	Wählen Sie das Programm Zeitprogramm oder Extratrocken.
Das Display zeigt <b>Err2</b> ).	Wenn Sie ein neues Programm einstellen möchten, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
	Vergewissern Sie sich, dass die gewählten Zusatzoptionen für das eingestellte Programm geeignet sind.
Das Display zeigt (z. B. <b>E51</b> ) <sup>2)</sup>	Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Starten Sie ein neues Programm. Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.

1) Nach spätestens 5 Stunden wird das Programm automatisch beendet.

2) bei den Trocknern an, die mit einem Display ausgerüstet sind.

#### Nicht zufriedenstellende Trocknungsergebnisse

- Sie haben ein falsches Programm gewählt.
- Das Sieb ist verstopft.
- Das Gerät war überladen.

- Die Trommel ist schmutzig.
- Der Leitfähigkeitssensor ist nicht richtig eingestellt.
- Die Lüftungsschlitze sind verstopft.

## 14. TECHNISCHE DATEN

Höhe x Breite x Tiefe	850 x 600 x 580 mm (max. 640 mm)
Max. Tiefe bei geöffneter Gerätetür	1090 mm
Max. Breite bei geöffneter Gerätetür	950 mm
Einstellbare Höhe	850 mm (+ 15 mm - FußEinstellung)
Trommelvolumen	108 l
Maximale Beladungsmenge	<b>7 kg</b>
Spannung	230 V
Frequenz	50 Hz
Gesamtleistungsaufnahme	2600 W
Energieeffizienzklasse	<b>C</b>



Energieverbrauch <sup>1)</sup>	<b>4,25 kWh</b>
Jährlicher Energieverbrauch <sup>2)</sup>	512 kWh
Leistungsaufnahme im Ein-Zustand	0,50 W
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand	0,50 W
Einsatzgebiet	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.	<b>IPX4</b>

<sup>1)</sup> Gemäß EN 61121; bei einer Beladung von 7kg Baumwolle und einer Drehzahl von 1000 U/min.

<sup>2)</sup> Jährlicher Energieverbrauch in kWh, ausgehend von 160 Trockenprogrammen mit dem Standard-Baumwollprogramm bei voller Beladung und bei Teilbeladung und vom Verbrauch der energiesparenden Betriebsmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Trockenprogramm hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird (VERORDNUNG (EU) Nr. 392/2012).

## 14.1 Verbrauchswerte

Programm	U/min/Restfeuchte	Trockenzeit	Energieverbrauch
Baumwolle 7 kg			
Schrantrocken	1400 U/min/50%	100 Min.	3,70 kWh
	1000 U/min/60%	115 Min.	4,25 kWh
Bügelrocken	1400 U/min/50%	75 Min.	2,55 kWh
	1000 U/min/60%	87 Min.	3,20 kWh
Mischgewebe 3 kg			
Schrantrocken	1200 U/min/40%	40 Min.	1,20 kWh
	800 U/min/50%	46 Min.	1,47 kWh

## 15. MONTAGE

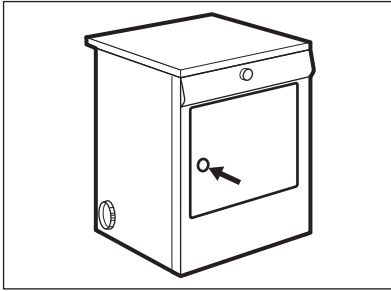
### 15.1 Auspacken



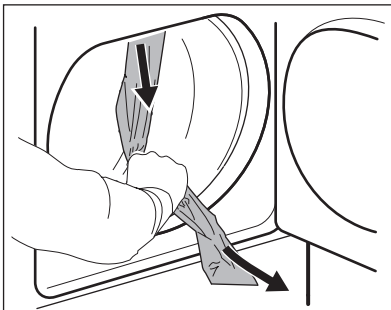
#### **VORSICHT!**

Entfernen Sie vor dem Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial.

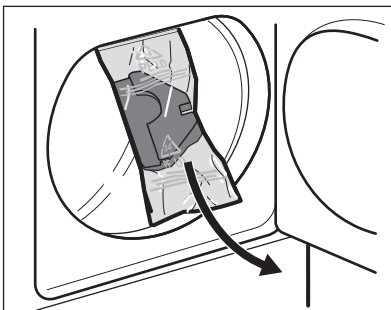
1. Öffnen Sie die Einfülltür.



2. Ziehen Sie die Klebebänder innerhalb der Maschine oben von der Trommel ab.



3. Entfernen Sie den Folienschlauch und den Styroporblock aus dem Gerät.



## 15.2 Entlüftungsschlauch

**i** Falls Sie sich bezüglich der Entlüftungsoffnung für das feste Gitter in der Wand/im Fenster entschieden haben, sollten Sie sich in Ihrer Baustoffhandlung über die notwendigen Anschlüsse und Installationsmöglichkeiten informieren.

**i** Achten Sie darauf, dass der Entlüftungsschlauch nicht länger als 2 m ist und nicht mehr als 2 Krümmungen aufweist.



### WARNUNG!

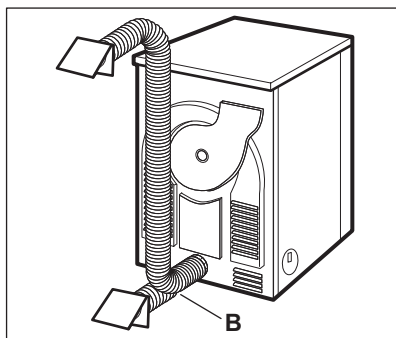
Es muss beachtet werden, dass der Entlüftungsschlauch nicht beispielsweise an eine Dunstabzugshaube, einen Kamin oder ein Abgasrohr angeschlossen wird, durch den auch die Abgase eines Gerätes abgeleitet werden, das mit Brennstoffen betrieben wird.



Um Kondensationsprobleme zu vermeiden, ist es unerlässlich, den Trockner mit einem flexiblen Entlüftungsschlauch auszustatten, dessen „Auslassöffnung“ mindestens hinter die Küchenmöbel reicht, noch besser aber aus der Küche selbst hinaus führt. Damit das Gerät nicht überhitzt, muss dieser Dampfauslass stets frei von

Verstopfungen sein. Wird der Entlüftungsschlauch an der Außenwand oder an der Decke fest installiert, muss eine Absaugleistung von mindestens 150 m<sup>3</sup>/Std. gewährleistet sein. Wird der Trockner neben einem Küchenmöbel installiert, achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht eingeklemmt wird. Wird der Entlüftungsschlauch teilweise eingeklemmt, reduziert sich die Trockenleistung, und es kommt zu längeren Trockenzeiten und einem höheren Energieverbrauch. Wird der Entlüftungsschlauch komplett eingeklemmt, werden möglicherweise die Sicherheitsausschalter aktiviert, mit denen das Gerät ausgestattet ist. Während des Betriebs des Wäschetrockners muss die Raumtemperatur im Bereich von +5 °C und +35 °C liegen, anderenfalls wird die Geräteleistung beeinträchtigt.

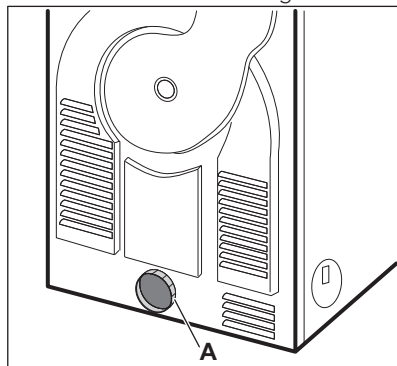
- i** Ist der Entlüftungsschlauch lang und die Raumtemperatur niedrig, kann die Feuchtigkeit im Schlauchinneren kondensieren. Dies ist normal. Um eine Wasseransammlung im Schlauch zu verhindern, wird empfohlen, an der niedrigsten Stelle des Schlauchs ein kleines Loch (Durchmesser 3 mm) zu bohren. Stellen Sie dann einen kleinen Behälter unter dieses Loch. (Siehe Abbildung, Punkt **B**).



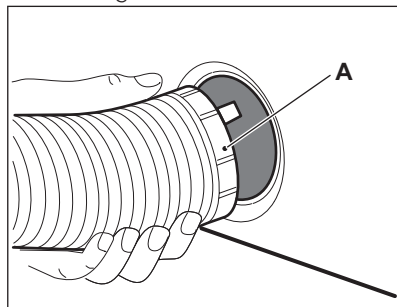
## Montage

- i** Das Gerät besitzt 3 Luftaustrittsöffnungen: auf der linken und rechten Seite sowie auf der Rückseite.

1. Ziehen Sie die Ringmutter **A** aus der hinteren Luftaustrittsöffnung heraus.



2. Schrauben Sie die Ringmutter auf den Schlauch und setzen Sie ihn in die Öffnung ein.



3. Die nicht benutzten Austrittsöffnungen müssen mit den mitgelieferten Abdeckungen verschlossen werden.

### 15.3 Wechseln des Einfülltüranschlags



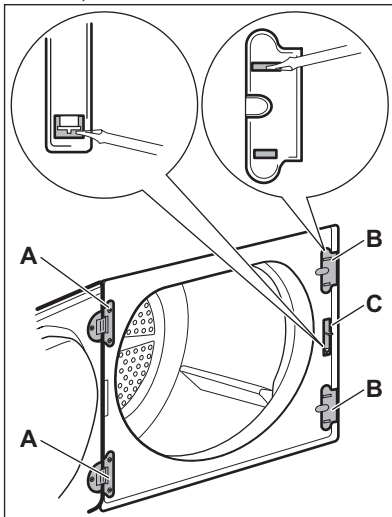
#### **WARNUNG!**

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Türanschlag wechseln.

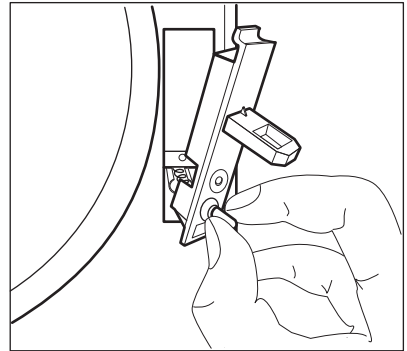
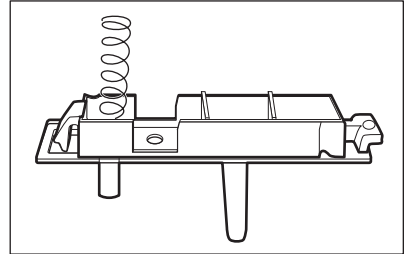
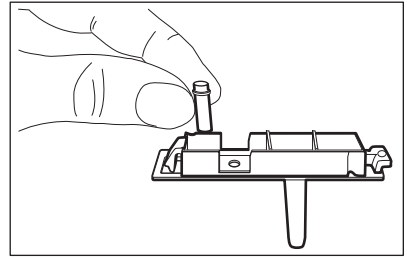


**Hinweise zum Kontaktsschutz:** Das Gerät ist nur nach dem Einsetzen aller Kunststoffteile wieder betriebssicher.

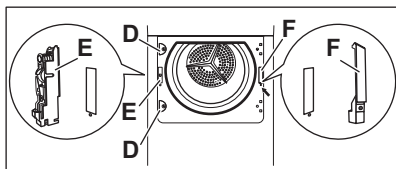
1. Öffnen Sie die Einfülltür.
2. Schrauben Sie das Türscharnier **A** von der Frontseite des Geräts ab und nehmen Sie die Einfülltür ab.
3. Entfernen Sie die Abdeckplatten **B**. Stecken Sie dazu einen Schraubendreher in die Schlitz (siehe Abbildung), drücken Sie leicht nach unten und entfernen Sie die Abdeckplatten.



4. Üben Sie mit einem Werkzeug Druck aus, um das Teil **C** zu entriegeln, entfernen Sie es und drehen Sie es um 180°. Setzen Sie es dann in der gegenüberliegenden Seite ein. Unter dem Verriegelungsblock **C** befindet sich eine kleine Feder. Den richtigen Einbau der Teile entnehmen Sie bitte den Abbildungen:





5. Schrauben Sie das Scharnier **A** von der Einfülltür ab, drehen Sie es um 180° und schrauben Sie es auf der gegenüberliegenden Seite wieder an.
6. Drehen Sie die Abdeckplatten **B** um 180° und bringen Sie sie an der gegenüberliegenden Seite an.
7. Schrauben Sie die Abdeckplatten **D** von der Gerätefrontseite ab, drehen Sie sie um 180° und schrauben Sie sie auf der gegenüberliegenden Seite an.



8. Schrauben Sie das Türschloss **E** ab, drücken Sie es etwas nach unten und nehmen Sie es von der Gerätefrontseite ab.
9. Drücken Sie den Rastknopf **F** nach innen und unten, schieben Sie die Abdeckung etwas nach unten und
10. Setzen Sie das Türschloss **E** auf der gegenüberliegenden Seite ein und schrauben Sie die Türverriegelung fest.
11. Setzen Sie die Abdeckung **F** auf der gegenüberliegenden Seite ein und lassen Sie den Rastknopf einrasten.
12. Setzen Sie die Einfülltür mit den Scharnieren in die Aussparungen auf der Gerätefrontseite ein und schrauben Sie sie fest.

## 16. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie

Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.





[www.aeg.com/shop](http://www.aeg.com/shop)



136914744-A-402016



**AEG**